

Gymnasium G8GTS Maxdorf

Schulleitung

1. Elternbrief 2014/15

Maxdorf, den 07.10.14

Sehr geehrte Eltern,

ich heiße Sie herzlich willkommen im neuen Schuljahr, dem nunmehr siebten nach Gründung unseres Gymnasiums. Noch ein weiteres Schuljahr und wir sind „ausgebaut“! Wie jedes Jahr begrüße ich die Eltern unserer neuen Fünftklässler/innen besonders herzlich und bedanke mich für das Vertrauen, das Sie, liebe Eltern der „Neuen“, mit Einschulung Ihrer Kinder am Gymnasium Maxdorf beweisen. Ich verspreche Ihnen, dass wir alle uns nach Kräften bemühen werden, diesem Vertrauen gerecht zu werden und zähle gleichzeitig auf Ihre tatkräftige Unterstützung bei Wahrnehmung unseres gemeinsamen Erziehungsauftrages! Bevor ich Sie mit einigen wichtigen Informationen versorge, möchte ich diesen ersten an alle Eltern und natürlich hinsichtlich der guten Wünsche auch an alle Schülerinnen und Schüler gerichteten Elternbrief wie in jedem Jahr nutzen, Ihnen und all unseren Kindern im Namen der Schulleitung, des Kollegiums und unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Ganztags sowie in Hausverwaltung und Sekretariat alles Gute für das neue Schuljahr zu wünschen!

Doch nun zu den versprochenen Informationen:

Personalia (Kollegium und AG-Bereich), Unterrichtssituation

Zunächst darf ich Ihnen unsere neuen Kolleginnen und Kollegen mit ihren Fächern in alphabetischer Reihenfolge vorstellen:

- | | |
|-------------------|---|
| • Herr Breßler | Biologie, Mathematik, Naturwissenschaften |
| • Frau Kalinke | Biologie, Chemie, Naturwissenschaften |
| • Frau Korinek | Englisch, Ethik |
| • Herr Lohmer | Englisch, Sport |
| • Herr Müller | Informatik, Mathematik |
| • Frau Schäfer | Deutsch, Englisch |
| • Frau Schimanski | Deutsch, Französisch |
| • Frau Seberkste | Englisch, Französisch |
| • Herr Weber | Biologie, Naturwissenschaften, Physik |

Damit wurden auch in diesem Jahr seitens der ADD erfreulicherweise unsere Stellenbesetzungswünsche weitestgehend berücksichtigt!

Verlassen haben uns unsere Fremdsprachenassistentin der vergangenen beiden Schuljahre, Frau Ana Belén Avila Padilla, die eine Festanstellung als Übersetzerin in Köln gefunden hat, ebenso Frau Topin. Sie hat ihr Baby bekommen und wird nach ihrer Elternzeit an einem Gymnasium in „Großelternnähe“ arbeiten, Herr Jakob hat eine Stelle in Dresden angetreten, Frau Buckard arbeitet in Ludwigshafen. Unser FSJler, Herr Kai Neumann, wird in Kürze sein Studium beginnen. Wir werden auch ihn, unsere „Vielzweckwaffe“, vermissen! Wir wünschen allen „Ehemaligen“ von Herzen nur das Beste und bedanken uns für die gemeinsame Zeit!

Ebenfalls herzlichen Dank sagen wir den für uns zuständigen Schulaufsichtsbeamten bei der ADD in Neustadt und ihren Sachbearbeitern. Auch für das neue Schuljahr haben sie uns wiederum hervorragend unterstützt auf der Suche nach 100 Prozent! So können wir dank der außerordentlich guten personellen Ausstattung unseren Unterricht erneut ohne strukturelle Kürzung in vollem Umfang erteilen! Lediglich zwei Minikurse haben wir – im eigenen Interesse – um jeweils eine Stunde

gekürzt (jeweils nur noch fünf Schüler/innen), also um insgesamt zwei Stunden, die uns anderweitig zugutekommen.

Dankbar sind wir auch in diesem Jahr der ADD Trier, mit deren Hilfe zwei weitere langjährige Ganztagsmitarbeiterinnen, Frau Heyder und Frau Maslowski, von befristeten auf unbefristete Arbeitsverträge wechseln konnten, für beide Seiten ein Gewinn!

Frau Sabrina Müller unterstützt unser Sekretariat seit dem 08.09. als neue FSJlerin, d. h. sie absolviert bis Ende des 1. Halbjahres ein (halbes) **Freiwilliges Soziales Jahr** bei uns.

Auch innerhalb der Schulleitung wird es Veränderungen geben, über die ich Sie zu gegebener Zeit informieren werde. Die Ansprechpartner innerhalb der Schulleitung für die einzelnen Stufen sind Ihnen bekannt: Frau Mosbach wird als Stellvertreterin Frau Weitzes, die sich noch bis Ende des Schuljahres in Elternzeit befindet, weiterhin maßgeblich die Orientierungsstufe betreuen, Herr Hotten ist für die Mittelstufe verantwortlich und Herr Pölsterl für die Oberstufe („MSS“=Mainzer Studienstufe).

Arbeitsgemeinschaften

Unsere **Arbeitsgemeinschaften** haben wir in diesem Schuljahr trotz weiterer Angebote nicht erweitert, da aufgrund der noch immer aktiven Baustelle ein gewisser Raummangel herrscht, v. a. im Bereich möglicher Sport-Arbeitsgemeinschaften, der Kunsträume und des Küchen- bzw. Hauswirtschaftsangebotes. Eine komplette Liste aller Arbeitsgemeinschaften samt Namen der Leiter/innen finden Sie auf unserer aktualisierten Homepage (gymnasium-maxdorf.de), für deren Erscheinungsbild und ständige Aktualisierung Herr Müller-Gräf verantwortlich zeichnet. Sein großer Einsatz lohnt sich! Danke dafür!

Bitte beachten Sie, dass die Arbeitsgemeinschaften jahrgangsbezogen sind. So kann die Fecht-AG beispielsweise erst ab Klasse 7 belegt werden.

Allen, vor allem aber den neuen Kolleginnen und Kollegen, wünschen wir viel Erfolg und Freude an unserem Gymnasium! Alle „neuen“ Eltern möchte ich – wie jedes Jahr – schon an dieser Stelle eindringlich dazu ermuntern, sich aktiv in unsere Schule einzubringen, sei es als Unterstützung bei der Mittagspauenaufsicht, Gestalter/in einer Neigungsgruppe oder – auf längere Sicht gesehen – als Leiter/in einer Arbeitsgemeinschaft. Auch Elternbeirat und Förderverein sind froh über Mitgliederzuwachs. Näheres können Sie jederzeit bei uns erfragen!

Für unsere älteren Schüler/innen ist wesentlicher Bestandteil der Unterrichtssituation der sogenannte

Epochalunterricht

Viele Fächer sind in der Sekundarstufe I nur einstündig vorgesehen. Diese Fächer unterrichten wir in der Regel epochal, d. h. zweistündig im ersten oder im zweiten Halbjahr. **Bitte beachten Sie, dass die Zeugnisnote der Epochalfächer im Halbjahreszeugnis als Jahresnote gilt, ins Jahreszeugnis also als versetzungsrelevante Note übernommen wird.** Wir werden in diesem Jahr erstmals schon im ersten Halbjahr speziell für die in diesem Zeitraum unterrichteten Epochalfächer „blaue Briefe“ verschicken, um Ihnen ggf. eine Hilfe zur Einleitung häuslicher „Rettungsmaßnahmen“ an die Hand zu geben.

Die nachstehende Tabelle zeigt Ihnen die in diesem Schuljahr epochal unterrichteten Fächer.

Epochalunterricht im Schuljahr 2014/2015		
Klasse	Fächer 1. Halbjahr	Fächer 2. Halbjahr
8a	BK	Mu
8b	Hat keinen Epochalunterricht, da als Bläserklasse weitergeführt ☺!	
8c	Mu	BK
8d	Mu	BK
9a	Mu	BK
9b	Hat keinen Epochalunterricht, da als Bläserklasse weitergeführt ☺!	
9c	BK	Mu
9d	BK	Mu

Kosten

Da die meisten AGs Kosten verursachen, bitten wir alle Eltern unserer fünften und sechsten Klassen, sich mit einem Pauschalbetrag von **15 € pro Halbjahr** daran zu beteiligen. Eltern der Bläserklassenkinder zahlen die um 50 Cent aufgerundete Hälfte (8 €), da für die Bläser(innen) eigene Gebühren anfallen.

Bitte haben Sie Verständnis für diese Maßnahme, da der Schulträger für Arbeitsgemeinschaften **nichts** zahlt. Von diesem Geld kaufen wir auch Spielmaterialien für die Mittagszeit, die naturgemäß einem hohen Verschleiß unterliegen. So „halten“ die Softbälle beispielsweise im Schnitt maximal acht Wochen und auch die Tischtennisschläger müssen regelmäßig ersetzt werden.

Ab der 7. Klasse erbitten wir für AG-Teilnehmer **einmalig pro Schuljahr 5 €**.

Sämtliche Personalkosten (Ausnahme Kreismusikschulpersonal!) trägt die Schule.

Weitere Kosten entstehen durch **Papiergeld**. Auch hier benötigen wir **15 €**, allerdings **für das gesamte Schuljahr**. Darin enthalten sind der Jahresplaner, die kompletten Kopierkosten (nicht jedoch für verlorene Kopien...) sowie der zusätzliche Papierverbrauch im Klassenarbeitsbereich und Unterricht. Nicht abgedeckt sind damit die Kosten für **Verbrauchsmaterialien im Bereich Kunst**. Die Kunsterzieher/innen kaufen die diesbezüglich benötigten Materialien für alle günstig im Großhandel, so dass pro Kind **für das ganze Schuljahr nochmals 10€** fällig werden.

Zur besseren Übersicht fasse ich hier noch einmal alle aktuellen Kosten zusammen:

Klassen 5/6 (keine Bläserklassenkinder):	15,- €	für das Halbjahr
Bläserklassenkinder:	8,- €	für das Halbjahr
Papiergeld (einschließlich Jahresplaner) für ALLE (auch MSS) :	15,- €	für das ganze Jahr
Beitrag für Bildende Kunst:	10,- €	für das ganze Jahr

Bitte überweisen Sie die jeweils zutreffende Summe von 40.-€ bzw. 33.-€ (Bläserkinder) mit dem Vermerk „AG-und Papiergeld“ bzw.

15.-€ „Papiergeld“ oder 25.- € „Papiergeld und (ggf.) BK-Beitrag“ (für MSS-Schüler/innen) auf unser Konto bei der

RV Bank Rhein-Haardt eG, IBAN DE 85545613100001967843, BIC GENODE61LBS

Bausituation

Die Bausituation ist nach wie vor unbefriedigend, aber nicht zu ändern. Obwohl alle Beteiligten, allen voran die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Rhein-Pfalz-Kreises bemüht sind, zu einem Ende zu kommen, sind es immer wieder Altlasten, die zu Verzögerungen führen, so zuletzt die an der Grenze zum gerade noch Erlaubten durchhängenden Dachbalken. Auch die vorgeschriebenen bürokratischen Wege für die Ausschreibung zu vergebender Arbeiten (europaweit und kostengünstig) überdehnen immer wieder den eigentlich vorgesehenen Bauzeitenplan und nicht zuletzt Mitarbeiterengpässe bei den Einrichtungsfirmen. Aus letztgenanntem Grund konnten bislang unsere neuen Chemiefachsäle noch nicht in Betrieb genommen werden, am kommenden Freitag erfolgt nun aber die Übergabe an unsere naturwissenschaftlichen Kolleginnen und Kollegen, so dass die Räume ab nächster Woche bereitstehen.

Aber es gibt ja auch Erfreuliches: Die Mensa ist in Betrieb und wird so zahlreich angenommen, dass es in den ersten Wochen zu überlangen Schlangen kam und die MSS, die in ihrer Mehrheit erst ab 13.00 Uhr zum Essen kommen kann, teilweise vor leerem (Salat-)Buffet stand. Die Probleme sind mit dem Caterer besprochen und für Abhilfe wird gesorgt. So wird in Zukunft ein gewisses Quantum für die MSS zurückbehalten. Außerdem wurde ein zweites Salatbuffet eingerichtet. Lassen wir auch Familie Jünger und ihren Mitarbeiter(inne)n etwas Zeit, sich auf die neuen Gegebenheiten einzustellen. Wenn Sie, liebe Eltern, darüberhinaus auf ihre Kinder einwirken, sich nur **so** viel auf den Teller zu laden, wie der Magen verträgt, werden halbvolle Teller auf dem Rückgabeband und karge Angebote für die Nachfolgenden vermieden.

Übrigens dürfen nun auch diejenigen Kinder in der Mensa sitzen, die ihr mitgebrachtes Essen verzehren. Um dem Caterer den Überblick zu gewährleisten, unbezahlte Nachschläge und Nachtsch-Stibitzen zu vermeiden und auch die Aufsicht führenden Kolleg(inn)en zu entlasten, sind für diese Kinder ausschließlich die roten Stühle reserviert. Noch eine alljährlich wiederholte Bitte in diesem Zusammenhang: Die zu Hause anerzogenen guten Manieren sind auch in der Mensa angebracht und Sauberkeit dort wie in den Waschräumen und im übrigen Gebäude und auf dem gesamten Gelände unseres Schulkomplexes sollten eine Selbstverständlichkeit sein... Es ist untersagt, während des Unterrichtstages in der außerhalb des Schulgeländes gelegenen Pizzeria einzukaufen. MSS-Schüler, die in Freistunden und während der Mittagszeit das Gelände verlassen dürfen, sind von diesem Verbot ausgenommen. Aber auch ihnen ist es aus Gründen der Sauberhaltung untersagt, entsprechende Speisen auf dem Schulgelände zu verzehren. Das mag kleinlich klingen, doch die Erfahrung zeigt, dass das korrekte Entsorgen von Abfall durchaus **keine** Selbstverständlichkeit ist. Kurz gesagt: Es gibt Menschen, die ihren Abfall fallen lassen, wo sie gehen und stehen und diesem Verhalten einer Minderheit wollen wir vorbeugen!

Der A-Bau, mit dessen Umbau bzw. Sanierung Anfang des Schuljahres 2012/13 begonnen wurde, soll nun bis Schuljahresende, also Sommer 2015, in Betrieb genommen werden können. Bedauerlich ist in diesem Zusammenhang, dass wir während der Sanierung des A-Baus, wie bereits oben gesagt, unsere Sport-AG-Angebote reduzieren müssen, da ganz zentral die Turnhalle betroffen ist. Wir bedauern diese fast zweijährige Schließung nachhaltig, können es aber leider nicht ändern. Neben den Hallenteilen in der Waldsporthalle, die wir uns mit der Realschule teilen müssen, den wetterbedingt nicht immer nutzbaren Sportplätzen und dem Hallenbad, zu dem wir ebenfalls nur beschränkten Zugang haben, stehen uns keine weiteren Sporthallen zur Verfügung. Aber auch diese unerfreuliche Situation wird vorübergehen und da Vorfreude ja bekanntermaßen die schönste Freude ist, machen wir davon eben nach wie vor ausgiebigen Gebrauch...

Erfreulich wiederum ist, dass dank der **Firma Bender** die Außenanlagen im unmittelbaren Schulbereich fertiggestellt sind und als zusätzliches Pausengelände genutzt werden, ebenso das Kleinspielfeld, das wir in jeder Mittagspause öffnen. Nach wie vor gilt: Den Großteil der Bauzeit haben wir hinter uns! Absehbar werden Sie einen Elternbrief in Händen halten, in dem die ultimative Einweihungsfeier angekündigt werden wird! Seien wir also weiterhin optimistisch!

Verkehrssituation

(Diesen Abschnitt erlaube ich mir, nahezu wörtlich vom vergangenen Jahr zu übernehmen)

Auch zu Beginn dieses neuen Schuljahres sei im Interesse der Sicherheit unserer Kinder wieder der Hinweis auf einen neuralgischen Punkt erlaubt, nämlich die Verkehrssituation im unmittelbaren Umfeld des Schulzentrums: **Bitte beachten Sie die Zufahrtsbeschränkung in der Schulstraße, die zu bestimmten (Stoß-)Zeiten nur „Berechtigten“, also Lehrer(inne)n und Mitarbeiter(inne)n der Verwaltung und im Ganztage die Einfahrt erlaubt.** Dies wird auch nach Abschluss der Bauarbeiten, die naturgemäß ein hohes Verkehrsaufkommen mit sich bringen, wichtig bleiben, da unsere Schule noch um einen weiteren Jahrgang wachsen wird und entsprechend mehr Lehrer/innen – und damit Fahrzeuge – hinzukommen werden. Bitte nutzen Sie selbst bei Schulterminen die Parkmöglichkeiten am Friedhof und am Albert-Funk-Haus und fordern Sie Ihre Kinder immer wieder zum aufmerksamen Umgang mit der Verkehrssituation auf, auch im unmittelbaren Schulzugangsbereich. Besonders neuralgische Punkte auf dem Schulweg sind

- die Situation an der Einmündung der Friedhofsstraße in die Hauptstraße (Blumengeschäft Frosch), da hier von unaufmerksamen Fahrer(inne)n Passanten und somit auch zum Schulzentrum gehende oder von dort kommende Kinder durchaus übersehen werden können,
- die Schulstraße im überaus engen Bereich der Bushaltestelle,
- die Schulstraße auf voller Länge, vor allem aber im Bereich des Fahrradschuppenein- und -ausgangs.

Es besteht überhaupt keine Notwendigkeit, bis vor den Schuleingang zu fahren, selbst bei Regenwetter oder Schnee ist noch keines unserer Kinder weggeschwemmt oder von einer Lawine verschüttet worden. Doch ohne Scherz: Eltern, die während der Stoßzeiten die Schulstraße befahren, gefährden die Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler! Das Ordnungsamt ist informiert und wird die Zugangsbeschränkung weiter ausdehnen und deren Einhaltung auch kontrollieren.

Die ausgewiesene „Baustellenzufahrt Gymnasium Maxdorf“ ist nach wie vor trotz „abklingender“ Bautätigkeit ausschließlich Baustellenfahrzeugen vorbehalten!

Schulversäumnisse und Beurlaubungen

In aller Kürze möchte ich auf die gesetzlichen Regelungen bei fehlenden oder beurlaubten Schüler(inne)n eingehen. Ich zitiere aus der Schulordnung (§37, 38):

„Sind Schüler(innen) verhindert, am Unterricht oder an sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen teilzunehmen, so haben sie oder im Falle der Minderjährigkeit die Eltern die Schule unverzüglich zu benachrichtigen und die Gründe spätestens am dritten Tag schriftlich darzulegen.“

Ich bitte Sie, die Entschuldigungsschreiben entsprechend zu formulieren, Vordrucke für fast jeden Fall finden Sie auf unserer Homepage.

„Eine Beurlaubung vom Unterricht oder von sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen kann aus wichtigem Grund erfolgen. Die aus religiösen Gründen erforderliche Beurlaubung ist zu gewähren.“

Eine Beurlaubung von einzelnen Stunden gewährt die Fachlehrkraft. Bis zu drei Unterrichtstage beurlaubt der/die Klassen- oder Stammkursleiter(in), in anderen Fällen der Schulleiter. Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann der Schulleiter gestatten. Die Vorlage einer schriftlichen Begründung und die Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden.“

Es ist klar, dass es viele, bei Ferienflügen zum Beispiel durchaus verständliche finanzielle Gründe gibt, eine Beurlaubung zu beantragen. Ich bitte jedoch eindringlich um Ihre Mitwirkung dabei, alles zu vermeiden, was zu Präzedenzfällen oder Automatismen führen könnte. Bis zu drei Tagen beurlaubt der/die Klassenleiter/in bzw. Stammkursleiter/in, unmittelbar vor und nach Ferien ausschließlich die Schulleiterin. Denken Sie bitte immer daran: Billiger Fliegen mit Hilfe einer vorzeitigen Beurlaubung funktioniert nur, weil die Mehrheit der Familien sich an die Regeln hält und eben dann die teurere Variante wählen muss. Übrigens: Wir Lehrer/innen und alle im Schulbereich Beschäftigten haben diesen Preisnachteil ein ganzes Dienstleben lang!

Unseren muslimischen Kindern steht selbstverständlich eine jeweils eintägige Beurlaubung an ihren höchsten Feiertagen zu. Aber auch hier muss der Beurlaubung eine Beantragung vorausgehen (aber **bitte** nicht am selben Tag!).

Wichtige Termine finden Sie im Anhang. Auf einen aktuellen Termin möchte ich Sie dennoch schon an dieser Stelle ausdrücklich hinweisen:

Am kommenden Montag, dem 13.10., erhält unser Gymnasium im Rahmen einer Feier in der neuen Mensa

- 1. die Auszeichnung „Deutsche Schachschule“ (als erstes rheinland-pfälzisches Gymnasium)**
- 2. die Auszeichnung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und**
- 3. wollen wir zum Abschluss der Veranstaltung die letzten beiden potentiellen Namensgeber, die für unsere Schule noch „im Rennen“ sind, vorstellen.**

Zu dieser Veranstaltung laden wir ab 13.00 Uhr auch interessierte Eltern ein. Für Schüler/innen ist die Teilnahme freiwillig, denn der Unterricht endet an diesem Tag bereits um 13.00 Uhr. Dennoch wäre es schön, wenn aus jeder Klasse, jedem Stammkurs mindestens zwei Schüler/innen teilnähmen. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt! Auch wird der Veranstaltungsrahmen überwiegend von Schülerinnen und Schülern gestaltet.

Sonstiges

Bevor ich diesen ersten Elternbrief des neuen Schuljahres schließe, möchte ich mich bei allen Eltern bedanken, die uns bei allen möglichen Anlässen und auch schon zu Beginn dieses neuen Schuljahres in bewährter Weise mit Rat und Tat zur Seite standen, ganz speziell den Mitgliedern des SEB und des Fördervereins! Allen Familien, die über die Ferien einem unserer Tiere einen „Urlaubsplatz“ geboten haben, sage ich wie immer ebenfalls herzlichen Dank! Mein besonderer Dank in diesem Jahr gilt Herrn Bender und seinen Mitarbeitern, die uns das Pflaster für den Boden unseres neuen Gartenhauses geschenkt und auch kostenlos gepflastert haben sowie auch Frau Schreiter und Herrn Hagemann, die das Gartenhaus während der Sommerferien in tagelanger, ehrenamtlicher Arbeit ausgepackt, aufgebaut, gestrichen und winterfest isoliert haben. Auch Herrn Avagyan danke ich sehr herzlich für die ehrenamtlich geleistete Gartenarbeit während der Ferien. Es ist wirklich ein überaus gutes Gefühl, nicht nur tagtäglich mit einem ausgesprochen engagierten und allen aufbaubedingten Widrigkeiten zum Trotz stets gut gelaunten Kollegium zusammenarbeiten zu dürfen, sondern auch in Ihnen, sehr geehrte Eltern, und all unseren Ganztagsmitarbeiter(inne)n sehr verlässliche Partner und Partnerinnen zu haben!

Wir alle sind gespannt auf das neue Schuljahr, das wie gewohnt viele überraschende Momente, jede Menge Abwechslung, Freude, Spaß, unerwartete Herausforderungen und endlich auch ein fertiges Schulhaus bringen und hoffentlich wenig Ärger und Kummer bereiten wird. Packen wir es gemeinsam an! Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen und Gespräche und verspreche Ihnen immer nicht nur ein offenes Ohr, sondern deren zwei! Auch 2014/15 ist die vertrauensvolle und im positiven Sinne kritische Zusammenarbeit im Interesse unserer Kinder mir und uns allen wichtigstes Anliegen!

Mit herzlichem Gruß
Ihre



PS 1:

Das **Informationsschreiben des Ministeriums zum Infektionsschutzgesetz**, auf das ich Sie hinweisen muss, finden Sie auf unserer Homepage (www.gymnasium-maxdorf.de/ifsg). Bitte lesen Sie es!

PS 2:

Zwei Schreiben sind angehängt, die ich Ihrer Aufmerksamkeit empfehle, ebenso der Terminplan für das gesamte 1. Halbjahr.

Bitte ausdrucken, hier abtrennen und Ihrem Kind zu Händen der Klassenleiterin/des Klassenleiters mitgeben!

Ich/Wir habe(n) den 1. Elternbrief 2014/2015 einschließlich der Informationen zum Infektionsschutzgesetz und zum Epochalunterricht per Ausdruck oder Internet erhalten.

Mit der Teilnahme meines/unseres Kindes an der Büchertauschbörse bin ich/sind wir

☐ einverstanden

☐ nicht einverstanden

Name des Kindes: _____ Klasse/Kurs: _____

Ort und Datum

Unterschrift einer/eines Erziehungsberechtigten

Anhang 1

Büchertauschbörse in der Bibliothek

Sehr geehrte Eltern,

eine Schulgemeinschaft zeichnet sich dadurch aus, dass Schüler, Lehrer, Mitarbeiter und Eltern gemeinsam und füreinander das Zusammenleben gestalten.

Daher haben wir vom Bibliotheksteam uns etwas überlegt, wie wir Freude am Lesen und das gemeinsame Sprechen über Bücher verbinden: Wir bieten eine **Büchertauschbörse** an.

In den Räumen der Schulbibliothek können ihre Kinder **2 ausgelesene (gut erhaltene) Bücher** oder solche, die sie doppelt haben, anderen zur Verfügung stellen und sich dafür ein Buch nehmen, das einem anderen Kind gefallen hat.

So entsteht ein gegenseitiges Geben und Nehmen – ganz im Sinne unseres Leitbildes.

Wir möchten dabei um Ihr Einverständnis bitten, dass die Kinder eigene Bücher mitbringen und in der Bibliothek in das „Tauschregal“ stellen dürfen. Im Gegenzug können die Kinder sich ein anderes Buch nehmen und entdecken so Bücher, die schon andere gerne gelesen haben.

Haben Sie noch Bücher zuhause, aus denen Ihr Kind herausgewachsen ist? Dann spenden Sie diese doch für das Tauschregal! Vielleicht findet Ihr Kinderbuch einen neuen Fan!

Dieses Projekt betreuen wir persönlich.

Fragen, Wünsche, Anregungen erreichen uns unter: bibliothek@gymnasium-maxdorf.de

Mit lesefreudigen Grüßen,

Christiane Sommer und Uschi Maslowski

Anhang 2

Eltern- und Lehrerchor für das Weihnachtskonzert

Liebe singbegeisterte Eltern,

auch in diesem Jahr soll es wieder einen Projektchor für das Weihnachtskonzert geben, zu dem alle Eltern und Lehrer herzlich eingeladen sind. Da es sich um einen Projektchor handelt, wäre es wichtig, dass Sie möglichst an allen der unten angegebenen Proben und natürlich am Konzertabend Zeit haben (Mi, 17.12.). Die Proben werden jeweils von 16 - 18 Uhr im Musiksaal 2 der Schule stattfinden. Leider ist es nicht möglich, einen späteren Probetermin anzubieten. Sollte Sie bei einem oder zwei Terminen nicht können, sich aber als sichere Sängerin / Sänger empfinden, können wir dies auch im Einzelfall ermöglichen.

Bei Interesse schreiben Sie mir doch bitte unbedingt eine Mail (funke@gymnasium-maxdorf.de) mit Name und Stimmlage.

Ich freue mich auf Ihre stimmkräftige Unterstützung!

Beste Grüße,

Raphael Funke

Termine:

Mi: 3.12. und 10.12.

Do: 27.11. und 11.12.

Terminplan

Mo	6. Okt. 2014	bis 08.10.	Integrationsfahrt Klasse 5c/d nach Altleiningen
Mi	8. Okt. 2014		Wandertag 1. Halbjahr
Mi	8. Okt. 2014	bis 10.10.	Integrationsfahrt Klasse 5a/b nach Altleiningen
Mo	13. Okt. 2014	Unter.ende: 13 Uhr	Verleihung Auszeichnungen "Deutsche Schachschule" & "Schule ohne Rassismus" + Infoveranstaltung Namensgebung
Mo	13. Okt. 2014	bis 17.10.	Studienfahrt Jahrgangsstufe 10 nach Berlin
Di	14. Okt. 2014	19:30 Uhr	Wahl des Schulelternbeirats, sowie der Elternvertreter für Schul- und Schulbuchausschuss Wahl des SEB-Vorsitzenden
Do	16. Okt. 2014	19:30 Uhr	2. Elternabend 5. Klassen (Vorstellung der Fachlehrer D, M, E, NW + weitere (bei Bedarf))
Fr	17. Okt. 2014		Letzter Schultag vor den Herbstferien; der Unterricht endet nach der 4. Stunde; keine Klassenleiterstunde
Mo	3. Nov. 2014		Erster Schultag nach den Herbstferien
Mo	3. Nov. 2014		VRN-Busschule 5. Klassen
Di	4. Nov. 2014		Vorlesewettbewerb Französisch 7./8. Jahrgangsstufe
Di	4. Nov. 2014	16:15 Uhr	Gesamtkonferenz mit Wahlen zum Schul- und Schulausschuss
Mi	5. Nov. 2014		Fotograf Facco (Einzelaufnahmen 5a, 5c, 8a, 8b, 8c, 8d)
Do	6. Nov. 2014	1.-6. Std.	Exkursion Müllheizkraftwerk Klasse 6b
Fr	7. Nov. 2014		Methodentag 1. Halbjahr (MSS10: Kursarbeiten + Info Abprüfungsordnung, BLL und Facharbeit)
Mo	10. Nov. 2014	7./8. Std.	1. KSV mit Wahlen zum Schul- und Schulbuchausschuss im Anschluss: Stufenversammlungen mit Stufenleitern
Do	13. Nov. 2014	19:30 Uhr	Information G8GTS Maxdorf für Viertklasseltern
Fr	14. Nov. 2014	1.-6. Std.	Exkursion Planetarium Klassen 5b/c
Fr	14. Nov. 2014	18-22 Uhr	Leseabend "xy ... ungelöst, Kriminal- und Detektivgeschichten"
Di	18. Nov. 2014	& 20./21.11.	I hate Shakespeare / Theaterstück LK Englisch 11 (BRO)
Mi	19. Nov. 2014	1.-6. Std.	Exkursion Planetarium Klassen 5a/d
Mo	24. Nov. 2014	1.-6. Std.	Exkursion Müllheizkraftwerk Klasse 6a

Mi	26. Nov. 2014	1.-6. Std.	Exkursion Müllheizkraftwerk Klasse 6c
Mo	1. Dez. 2014	8./9. Std.	Information über MSS, Grund- und Leistungsfächer in Jahrgangsstufe 9
Mo	1. Dez. 2014	19:30 Uhr	Infoelternabend Klasse 9 über MSS, Grund- und Leistungsfächer
Mi	17. Dez. 2014	19 Uhr	Weihnachtskonzert
Fr	19. Dez. 2014		Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien; der Unterricht endet nach der 4. Stunde; zwei Klassenleiterstunden
Do	8. Jan. 2015		Erster Schultag nach den Weihnachtsferien
Sa	17. Jan. 2015	10-14 Uhr	Tag der offenen Tür
Mo	19. Jan. 2015		2. KSV (im Anschluss: Stufenversammlungen mit Stufenleitern)
Mo	26. Jan. 2015		Zeugniskonferenzen Unterrichtsende 13:00 Uhr
Di	27. Jan. 2015		Zeugniskonferenzen Unterrichtsende 13:00 Uhr
Fr	30. Jan. 2015		Ausgabe der Halbjahreszeugnisse Jg. 5-11 Der Unterricht endet nach der 4. Stunde
Sa	31. Jan. 2015	bis 04.02.	Anmeldung Schuljahr 2015/2016
Mo	2. Feb. 2015	bis 06.02	Information Fremdsprachen Kl. 5 (je eine Schnupperstunde F/L)
Mo	2. Feb. 2015	bis 08.02.	Beratungswoche Fächerwahl MSS für Klasse 9 (Fachinfo LK/GK von Experten in der Mittagszeit)
Di	3. Feb. 2015		Pfälzer Schulschachturnier in Wörth WK IV
Mi	4. Feb. 2015	7.-9. Std.	Information WPF 7. Klassen
Do	5. Feb. 2015		Pfälzer Schulschachturnier in Pirmasens WK I, II, III, M
Do	5. Feb. 2015	19:30 Uhr	Elternabend 5. Kl. (Info 2. Fremdsprache)
Mo	16. Feb. 2015	& 17.02.15	Rosenmontag/Fastnachtsdienstag (bewegliche Ferientage)
Mi	18. Feb. 2015		Studientag des Kollegiums (unterrichtsfrei)
Di	24. Feb. 2015	19 Uhr	Kammerkonzert
Do	26. Feb. 2015		VERA 8 Mathematik
Fr	27. Feb. 2015	14-18 Uhr	Elternsprechtage
Mo	2. Mrz. 2015		spätester Termin für die Festlegung des Themas einer Facharbeit in Jahrgangsstufe 11

Mo	16. Mrz. 2015	bis 25./27. bzw. 02.04.	(Praktikum Jahrgangsstufe 11)
Di	17. Mrz. 2015	bis 24.03.	Frankreichaustausch Klasse 8 Phase I in Maxdorf
Mi	18. Mrz. 2015	16:00 Uhr	Sitzung des Schulbuchausschusses
Do	19. Mrz. 2015		Mathematikwettbewerb Känguru
Mi	25. Mrz. 2015		spätester Termin für freiwilligen Rücktritt in die Klassenstufen 5-8
Mi	25. Mrz. 2015		Letzter Schultag vor den Osterferien; der Unterricht endet nach der 4. Stunde; keine Klassenleiterstunde
Di	7. Apr. 2015		Praktikum 9. Klassen (fakultativ)
Mo	13. Apr. 2015		Erster Schultag nach den Osterferien
Mo	13. Apr. 2015	bis 17.04.	Praktikum 9. Klassen
Mo	13. Apr. 2015		"Maximal nachgefragt bei <i>Doris Barnett</i> "
Do	16. Apr. 2015		Präventionsveranstaltung "ohne Kippe" Klasse 7 in Pirmasens
Mo	20. Apr. 2015		3. KSV (im Anschluss: Stufenversammlungen mit Stufenleitern)
Fr	1. Mai. 2015		Tag der Arbeit
Mo	11. Mai. 2015	bis 13.05.	Orchester- und Chorfahrt
Do	14. Mai. 2015	& 15.05.15	Christi Himmelfahrt + beweglicher Ferientag
Mo	25. Mai. 2015		Pfingstmontag
Di	26. Mai. 2015	bis 02.06.	Frankreichaustausch Klasse 8 Phase II in Montrevel
Do	28. Mai. 2015	& 29.05.	Trierexkursion Latein Klasse 8
Do	4. Jun. 2015	& 05.06.15	Fronleichnam + beweglicher Ferientag
Fr	12. Jun. 2015		Abgabe der Facharbeit in Jahrgangsstufe 11
Fr	19. Jun. 2015		Ende der Antragsfrist für die Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Versetzung und Wiederholung einer Klasse
Mi	24. Jun. 2015	& 25.06. jeweils 19 Uhr	Sommerkonzerte
Di	7. Jul. 2015	5. Std.	Ausgabe der Jahreszeugnisse Klasse 6 (Klassenleiterstunde) Der Nachmittagsunterricht findet regulär statt!
Mo	13. Jul. 2015	bis 17.07.	Kursfahrt MSS 11

Di	14. Jul. 2015	bis 17.07.	Klassenfahrten 7
Di	14. Jul. 2015		Methodentag Jahrgangsstufen 9-11 Wandertag 2. Hj. Klassenstufen 5, 6, 8
Mi	15. Jul. 2015		Methodentag Jahrgangsstufen 5, 6, 8 Wandertag 2. Hj. Klassenstufen 9-11
Fr	17. Jul. 2015		Abgabe BLL in Jahrgangsstufe 11
Mo	20. Jul. 2015		Versetzungskonferenzen Unterrichtsende: 13:00 Uhr
Di	21. Jul. 2015		Versetzungskonferenzen Unterrichtsende: 13:00 Uhr
Mi	22. Jul. 2015		Kennenlernfest der zukünftigen Fünftklässler
Do	23. Jul. 2015		Schülersprecherwahl Schuljahr 2015/2016 + Preisverleihungen
Fr	24. Jul. 2015		Ausgabe der Jahreszeugnisse Kl. 5, 7-10, Zeugnisse MSS 11/2
Fr	24. Jul. 2015		Letzter Schultag vor den Sommerferien; der Unterricht endet nach der 4. Stunde
Do	3. Sep. 2015	10 Uhr	Nachprüfungen